

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 116 (1990)  
**Heft:** 25  
  
**Rubrik:** Wochengedicht von Ulrich Weber : wo auch immer...

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Wo auch immer ...

*Von Ulrich Weber*

Die Samba-Tänzer in Brasilien,  
Lastwagenfahrer in Sizilien,  
die Baumwollpflücker im Sudan,  
die Körbchenflechter in Taiwan.

Kamelbesitzer in Algerien,  
wir Schweizer hier und in den Ferien  
in Bangkok, Grindelwald und Flims,  
Buddhisten, Christen und Muslims.

Geniesser, Bettler und Asketen,  
Linkshänder und Analphabeten,  
die Eskimos bei Minus-Grad,  
bei Hitzestau jemand im Tschad,  
Weisse, Schwarze, Rote, Gelbe,  
die Menschen links und rechts der Elbe,  
der Wallstreet-Mann mit Kapital,  
der Bauer aus dem Emmental,  
die C.G. Jung- und Freud-Anhänger,  
die Sektenpriester-Rattenfänger,  
ob Eierkopf, ob Berner Grind ...

Ja, wie verschieden sie auch sind,  
wo immer auf der Welt sie segeln:

Gemeinsam sind: Die Fussballregeln.





«Ist Papi nicht wahnsinnig lieb? Kaum zu glauben, dass er auf Katzen allergisch war, bevor er Mami heiratete.»